

## Amtlicher Teil

**Nr. 612** Verordnung der Landesregierung vom 7. Juli 2010 über einen Schulversuch zur Verbesserung der äußeren Organisation an den Tiroler Fachberufsschulen für Tourismus und Handel – Landeck, Handel und Büro Imst, Schwaz, Innsbruck und Wirtschaft und Technik Kufstein im Schuljahr 2010/2011

**Nr. 613** Verordnung der Landesregierung vom 7. Juli 2010 über Schulfreierklärungen an den Tiroler Fachberufsschulen für Handel und Büro Innsbruck und Schwaz im Schuljahr 2010/2011

**Nr. 614** Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck, mit der die Befristung der Eingliederung des ehemaligen Pflichtsprengels der Polytechnischen Schule Zirl als Berechtigungssprengel der Polytechnischen Schule Kematen aufgehoben wird

**Nr. 615** Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Schwaz über Kontrollmaßnahmen (bezirkswerte Grünvorlage) in allen Jagdrevieren des Bezirkes Schwaz

**Nr. 616** Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Schwaz über Kontrollmaßnahmen für Rehwild in der GJ Fügenberg I, GJ Fügenberg II und EJ Schlagalpe

**Nr. 617** Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Schwaz über Kontrollmaßnahmen für Rehwild im Hegering Finkenbergring und Tux

**Nr. 618** Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

**Nr. 619** Kundmachung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung eines Filmes

**Nr. 620** Kundmachung über die Ausschreibung der Prüfung der Grundqualifikation im Personenkraftverkehr und Güterkraftverkehr

**Nr. 621** Kundmachung über die Auflegung von Flächenwidmungs- und Bebauungsplänen der Landeshauptstadt Innsbruck

**Nr. 622** Kundmachung über die Auflegung des Entwurfes der ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Waidring

**Nr. 623** Verlautbarung der Namen der in das Kollegium des Landesschulrates bestellten und entsendeten Mitglieder und Ersatzmitglieder

**Nr. 624** Verlautbarung der Namen der in das Kollegium des Bezirksschulrates Innsbruck-Stadt bestellten und entsendeten Mitglieder und Ersatzmitglieder

**Nr. 625** Verlautbarung der Namen der in das Kollegium des Bezirksschulrates Kufstein bestellten und entsendeten Mitglieder und Ersatzmitglieder

**Nr. 626** Öffentliche Bekanntmachung einer mündlichen Verhandlung im Zuge der wasserrechtlichen Überprüfung der Erweiterung der Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Leisach

**Nr. 627** Interessentensuche: Verpachtung des Pachtgegenstandes „Strandbad Thiersee mit Gastronomiebetrieb“ durch die Gemeinde Thiersee

**Nr. 628** Interessentensuche: Verpachtung des Pachtgegenstandes „Badeanstalt Landl mit Buffetbetrieb“ durch die Gemeinde Thiersee

**Nr. 629** Offenes Verfahren: Straßenbauarbeiten für den Aufstieg Schwendt im Zuge der B 176 Kössener Straße

**Nr. 630** Offenes Verfahren: Aufzugsanlagen für das Sozialzentrum Pillerseetal in Fieberbrunn

**Nr. 631** Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung für die Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Jerzens

**Nr. 632** Offenes Verfahren: Estrichlegerarbeiten, Schwarzdeckerarbeiten und Personenlift für das Projekt „Kinderbetreuungscenter Aldrans – Haus des Kindes“

**Nr. 633** Offenes Verfahren: Glasfassade für das Projekt „Kinderbetreuungscenter Aldrans – Haus des Kindes“

**Nr. 634** Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für ein Bauvorhaben der Tiroler gemeinnützigen Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft mbH. in Hall i. T.

**Nr. 635** Verhandlungsverfahren: Örtliche Bauaufsicht für die Erweiterung des Funktionstraktes BT D und Umbauten im Bestand des Bezirkskrankenhauses Kufstein

Nr. 612 • Amt der Tiroler Landesregierung • IVa-3010/333-2010

**VERORDNUNG**  
**der Landesregierung vom 7. Juli 2010**  
**über einen Schulversuch zur Verbesserung**  
**der äußeren Organisation an den Tiroler Fachberufsschulen für Tourismus und Handel – Landeck, Handel und Büro Imst, Schwaz, Innsbruck und Wirtschaft und Technik Kufstein im Schuljahr 2010/2011**

Aufgrund des § 61 Abs. 1 des Tiroler Berufsschulorganisationsgesetzes 1994, LGBl. Nr. 90, wird nach Anhören des Landesschulrates verordnet:

§ 1

Im Schuljahr 2010/2011 wird an der Tiroler Fachberufsschule für Tourismus und Handel – Landeck die Führung einer

Klasse der ersten Schulstufe in der Zeit vom 7. März 2011 bis einschließlich 6. Mai 2011, einer Klasse der zweiten Schulstufe in der Zeit vom 6. September 2010 bis einschließlich 29. Oktober 2010 sowie einer Klasse der dritten Schulstufe in der Zeit vom 9. Mai 2011 bis einschließlich 1. Juli 2011 für den Lehrberuf Einzelhandel als Schulversuch bewilligt.

§ 2

Im Schuljahr 2010/2011 wird an der Tiroler Fachberufsschule für Handel und Büro – Imst die Führung von zwei Klassen der ersten Schulstufe in der Zeit vom 17. November 2010 bis einschließlich 16. Dezember 2010 und in der Zeit vom 21. März 2011 bis einschließlich 29. April 2011, zwei Klassen der zweiten Schulstufe in der Zeit vom 14. September 2010 bis einschließlich 8. Oktober 2010 und vom 2. Mai 2011 bis

einschließlich 1. Juni 2011 sowie von zwei Klassen der dritten Schulstufe in der Zeit vom 11. Oktober 2010 bis einschließlich 16. November 2010 und vom 6. Juni 2011 bis einschließlich 6. Juli 2011 für den Lehrberuf Einzelhandel als Schulversuch bewilligt.

### § 3

Im Schuljahr 2010/2011 wird an der Tiroler Fachberufsschule für Handel und Büro – Schwaz die Führung einer Klasse der ersten Schulstufe in der Zeit vom 22. November 2010 bis einschließlich 17. Dezember 2010 und vom 21. Februar 2011 bis einschließlich 25. März 2011, einer Klasse der zweiten Schulstufe in der Zeit vom 13. September 2010 bis einschließlich 15. Oktober 2010 und vom 28. März 2011 bis einschließlich 6. Mai 2011 sowie einer Klasse der dritten Schulstufe in der Zeit vom 18. Oktober 2010 bis einschließlich 19. November 2010 und vom 9. Mai 2011 bis einschließlich 10. Juni 2011 für den Lehrberuf Einzelhandel als Schulversuch bewilligt.

### § 4

Im Schuljahr 2010/2011 wird an der Tiroler Fachberufsschule für Handel und Büro Innsbruck die Führung von zwei Klassen der ersten Schulstufe in der Zeit vom 18. Oktober 2010 bis einschließlich 19. November 2010 und vom 10. Jänner 2011 bis einschließlich 11. Februar 2011 bzw. vom 23. März 2011 bis einschließlich 29. April 2011 und vom 6. Juni 2011 bis einschließlich 8. Juli 2011 sowie von zwei Klassen der zweiten Schulstufe in der Zeit vom 13. September 2010 bis einschließlich 15. Oktober 2010 und vom 22. November 2010 bis einschließlich 22. Dezember 2010 bzw. vom 21. Februar 2011 bis einschließlich 22. März 2011 und vom 2. Mai 2011 bis einschließlich 3. Juni 2011 für den Lehrberuf Bankkaufmann/Bankkauffrau als Schulversuch bewilligt.

### § 5

Im Schuljahr 2010/2011 wird an der Tiroler Fachberufsschule für Wirtschaft und Technik Kufstein die Führung einer Klasse der ersten Schulstufe in der Zeit vom 21. Februar 2011 bis einschließlich 29. April 2011 und einer Klasse der zweiten Schulstufe in der Zeit vom 22. November 2010 bis 11. Februar 2011 für den Lehrberuf Mechatronik als Schulversuch bewilligt.

*Der Landeshauptmann: Platter  
Der Landesamtsdirektor: Liener*

Nr. 613 • Amt der Tiroler Landesregierung • IVa-3010/326-2010

## VERORDNUNG

### der Landesregierung vom 7. Juli 2010 über Schulfreierklärungen an den Tiroler Fachberufsschulen für Handel und Büro Innsbruck und Schwaz im Schuljahr 2010/2011

Aufgrund der §§ 71 und 72 in Verbindung mit § 66 Abs. 5 des Tiroler Berufsschulorganisationsgesetzes 1994, LGBl. Nr. 90, wird nach Anhören des Landesschulrates verordnet:

### § 1

An der Tiroler Fachberufsschule für Handel und Büro Innsbruck werden der 25. Oktober 2010 gegen Einbringung der Unterrichtsstunden am 2. November 2010 und der 3. Juni 2011 für die lehrgangsmäßig geführten Klassen des Lehrberufes Bankkaufmann/Bankkauffrau für schulfrei erklärt.

### § 2

An der Tiroler Fachberufsschule für Handel und Büro Schwaz wird der 3. Juni 2011 gegen Einbringung am 2. November 2010 für die lehrgangsmäßig geführte Klasse des Lehrberufes Einzelhandel für schulfrei erklärt.

*Der Landeshauptmann: Platter  
Der Landesamtsdirektor: Liener*

Nr. 614 • Bezirkshauptmannschaft Innsbruck • 1d-24.2/77-10

## VERORDNUNG

### der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck, mit der die Befristung der Eingliederung des ehemaligen Pflichtsprengels der Polytechnischen Schule Zirl als Berechtigungssprengel der Poly- technischen Schule Kematen aufgehoben wird

Gemäß § 69 in Verbindung mit § 27 des Tiroler Schulorganisationsgesetzes 1991, LGBl. Nr. 84, i. d. g. F., wird nach Anhörung des Bezirksschulrates verordnet:

### § 1

Die mit 31. August 2010 endende Befristung der Eingliederung des ehemaligen Pflichtsprengels der Polytechnischen Schule Zirl als Berechtigungssprengel der Polytechnischen Schule Kematen wird aufgehoben. Gleichzeitig wird die maximale Schülerzahl an der Polytechnischen Schule Kematen inklusive der aufzunehmenden Schüler bis zum 31. Dezember des jeweiligen Jahres mit 58 Schülern/Schülerinnen festgelegt.

Die Aufnahme von Schülern/Schülerinnen aus dem Pflichtsprengel des Polytechnischen Lehrganges muss gesichert bleiben.

### § 2

Diese Verordnung tritt mit 1. September 2010 in Kraft und ersetzt die Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck vom 9. September 2009 hinsichtlich der Befristung und der maximalen Schülerzahl.

Innsbruck, 15. Juli 2010

*Der Bezirkshauptmann: Dr. Hauser*

Nr. 615 • Bezirkshauptmannschaft Schwaz • JA-A-13/11-2010

## VERORDNUNG

### der Bezirkshauptmannschaft Schwaz über Kontrollmaßnahmen (bezirkswerte Grünvorlage) in allen Jagdrevieren des Bezirkes Schwaz

Die Bezirkshauptmannschaft Schwaz verordnet aufgrund des § 38 Abs. 3 des Tiroler Jagdgesetzes 2004 – TJG 2004, LGBl. Nr. 41, in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 8/2010:

1) In allen Jagdgebieten des Bezirkes Schwaz ist während der Jagdjahre 2010/2011, 2011/2012, 2012/2013, 2013/2014 und 2014/2015 das Rotwild – Kahlwild (Tiere und Kälber) und Schmalspießer unverzüglich im Ganzen einer unter Punkt 2 angeführten unabhängigen Person vorzulegen, die die Stücke kennzeichnet und protokolliert. Die Vorlage des Hauptes allein genügt nicht! Die Vorlageperson hat beide Lauscher abzutrennen und die Vorlage des erlegten Wildes in die von der Bezirkshauptmannschaft Schwaz bereitgestellte „Vorlageliste“ einzutragen. Die Vorlageliste ist vollständig bis längstens 15. Jänner jeden Jagdjahres dem Hegemeister zu übergeben, dieser hat sie vollständig an die Bezirkshauptmannschaft Schwaz weiter zu leiten.

Hinweis: Aufgrund der Vorlage von Schmalspießern kann auf die Vorlage der Spießer-Trophäen bei der Trophäenschau verzichtet werden.

Mit dieser Verordnung werden die Verordnungen vom 27. April 2009 mit den GZl. JA-A-13/1-2009, JA-A-13/2-2009, JA-A-13/3-2009, JA-A-13/4-2009, JA-A-13/5-2009, JA-A-13/5-2009, JA-A-13/6-2009, JA-A-13/7-2009 und JA-A-13/8-2009 außer Kraft gesetzt und durch diese ersetzt.

2) Als Vorlagepersonen werden folgende Personen bestimmt:

• *alle Hegemeister des Bezirkes:* Günther Pircher, Gröben 44a, 6134 Vomp, Heinrich Moser, 6212 Maurach a. A. Nr. 25i,

RJ Thomas Eder, 6215 Hinterriss Nr. 18, Robert Rupprechter, 6215 Achenkirch Nr. 171, Christian Pronegg, Dorf 61c, 6210 Wiesing, WM Josef Stock, 6215 Achenkirch Nr. 121a, Herbert Geisler, Holdernach 49, 6265 Hart i. Z., Anton Hotter, Gattererberg 36, 6276 Stummerberg, Hans Schreyer, 6280 Rohrberg Nr. 48a, Armin Stöckl, 6281 Gerlos Nr. 264, RJ Martin Egger, 6281 Gerlos Nr. 82, Josef Schneeberger, Burgstall 372, 6290 Mayrhofen, Peter Kern, Dorf 170, 6292 Finkenberg, Hansjörg Eder, 6292 Finkenberg Nr. 466, Johann Haun, Hochfügener Straße 67, 6263 Fügen, Erwin Hanser, 6272 Ried i. Z. Nr. 177, Albin Eberharter, Brandach 218, 6283 Hippach, Josef Geisler, Berg 177, 6293 Tux, Andreas Walch, Fiecht-Pax 31, 6134 Vomp, Josef Thaler, Fuggergasse 23, 6130 Schwaz, Helmut Eccher, Bahnhofstraße 4, 6130 Schwaz.

Die nachstehend angeführten Vorlagepersonen wurden den angeführten Jagdrevieren zugeordnet, allerdings ist zu beachten, dass die betreffende Vorlageperson keinesfalls im jeweiligen Jagdrevier die Jagd ausüben darf. In Jagdrevieren, die nicht in dieser Verordnung angeführt sind, ist die Vorlageperson der jeweilige Hegemeister.

#### **Inntaler Jagdreviere:**

- für *GJ Terfens*: WA Roland Wechselberger, 6114 Weer, Dorfplatz Nr. 5 (Tel. 0676/840533500);
- für *EJ Vompertal und EJ Vomperberg*: Ofö. Ferdinand Rohrmoser, 6060 Gnadenwald Nr. 31a (Tel. 05223/48311 oder 0664/5405334);
- für *GJ Vomp*: Jagdobmann Franz Gramshammer, 6134 Vomp, Dorf Nr. 29 (Tel. 05242/65783);
- für *EJ Fiecht*: Fö. Ing. Hubert Wildauer und Bruder Johannes, Benediktinerabteistift St. Georgenberg, 6134 Fiecht Nr. 4 (Tel. 05242/63276);
- für *GJ Stans und EJ Tratzberg*: WA Adolf Sieberer, 6135 Stans, Oberdorf Nr. 88 (Tel. 05242/63033 oder 0676/5446052);
- für *EJ Jenbach und EJ Weißenbach-Reitlingerwald*: WA Johannes Griesböck, 6200 Jenbach, Schalsersstraße Nr. 32 (Tel. 05244/62016);
- für *EJ und GJ Wiesing*: WA Johann Flöck, 6200 Wiesing Nr. 22 (Tel. 05244/63833);
- **Bächentaler Jagdreviere** (EJ Bächental-Baumgarten, EJ Bächental-Kesselbach, EJ Bächental-Plumbsbach, EJ Baumgartenalm, EJ Delps, EJ Sattel-Pöllenschlag, EJ Rotwand und EJ Reth): Fö. Florian Nothdurfter, 6215 Achenkirch Nr. 651, Tel. 0664/243 6335, ROJ Josef Stock, 6215 Bächental Nr. 4, Tel. 05246/65631, RJ Walter Wimmer, 6215 Bächental Nr. 5, Tel. 05246/65633, Ing. Klaus Teveli, HNr. 370, 6215 Achenkirch, Tel. 0664/2436333;
- **Hinterrisser Jagdreviere** (EJ Hinterriss-Leckbach, EJ Hinterriss-Rontal, EJ Hinterriss-Johannistal, EJ Hinterriss-Hasental, EJ Hinterriss-Engergrund, EJ Hinterriss-Laliderertal, EJ Hinterriss-Mitterschlag, EJ Ladiz, EJ Eng und EJ Laliders): Helmut Berkold, 6215 Hinterriss Nr. 2, Tel. 05245/205, Thomas Eder, 6215 Hinterriss Nr. 18, Tel. 05245/28902, Fritz Löffler jun., 6215 Hinterriss Nr. 13, Tel. 05245/217, Manfred Reindl, 6215 Hinterriss Nr. 10, Tel. 05245/206;
- **Pertisauer Jagdreviere** (EJ Falzthurn ÖBf AG, EJ Pertisauer Heimweide, EJ Gern ÖBf AG, EJ Seeberg-Pertisau, EJ Gramai-Hochleger und EJ Weißenbach ÖBf AG): Ing. Hans Ramsauer, 6213 Pertisau a. A. Nr. 15b, Tel. 05243/5844, WA Heinrich Moser, 6212 Maurach a. A. Nr. 25i, Tel. 05243/5968 oder 0664/73705682, Gottfried Prantl, 6213 Pertisau a. A. Nr. 47a, Tel. 0664/3153076;
- **Achentaler und Steinberger Jagdreviere**: (EJ Ampelsbach, EJ Pitz-Dollmannsbach, EJ Klammbach, EJ Hofgutjagd, GJ Achenwald und GJ Achental-Ost, EJ Unutz ÖBf AG, EJ Guffert, GJ Steinberg, EJ Rofan, EJ Hechenberg, GJ Eben, EJ Dal-

faz, EJ Mauritz, EJ Außerberg, EJ Seekarspitz, GJ Achental-West, EJ Grosszemm und EJ Gröbenalpe);

*Bereich Hegebezirk Steinberg*: WA i. R. Josef Messner, 6215 Achenkirch, Haus Berghof 245, Tel. 05246/6286, Heinrich Moser, 6212 Maurach a. A. Nr. 25i, Tel. 05243/5968 oder 0664/473705682, Ing. Klaus Teveli, 6215 Achenkirch Nr. 370, Tel. 05246/6730 oder 0664/2436333 (Kontrolle bei Wildbretkeller), Hugo Thumer, 6215 Steinberg a. R. Nr. 169, Tel. 05248/304 oder 0664/2436337, Ing. Gerald Siebenhofer, 6215 Steinberg a. R. Nr. 26, Tel. 05246/5424 oder 0663/1313784, Robert Rupprechter, 6215 Achenkirch Nr. 172b, Tel. 05246/6274, Ing. Florian Nothdurfter, 6215 Achenkirch Nr. 651, Tel. 0664/2436335, Leonhard Hintner, 6215 Steinberg a. R. Nr. 193, Tel. 0676/6944362;

*Bereich Hegebezirk Achental*: WA i. R. Josef Messner, 6215 Achenkirch, Haus Berghof 245, Tel. 05246/6286, Ing. Klaus Teveli, 6215 Achenkirch Nr. 370, Tel. 05246/6730 oder 0664/2436333 (Kontrolle bei Wildbretkeller), Hugo Thumer, 6215 Steinberg a. R. Nr. 169, Tel. 05248/304 oder 0664/2436337, Robert Rupprechter, 6215 Achenkirch Nr. 172b, Tel. 05246/6274, Ing. Florian Nothdurfter, 6215 Achenkirch Nr. 651, Tel. 0664/2436335, Josef Ortner, 6212 Maurach a. A. Nr. 112;

- **Hegebereich Märzengrund** (EJ Gattererberg, EJ Haidberg, EJ Hämmer, EJ Hämmerer-Hos, EJ Hochstadl-Steinbergalpe, EJ Kapauns, EJ Kapauns-Legerl, EJ Kothütten, EJ Labalpe, EJ Märzengrund der ÖBf AG, EJ Obweins, GJ Stumm, GJ Stummberg, EJ Stummerberg und EJ Triplonalpe): Anton Wurm, „Krapfer“, 6276 Stummerberg Nr. 21, Helmut Kröll, „Tannenalm“, 6276 Stummerberg Nr. 27, Johann Höllwarth, „Nussbaum“, 6276 Gattererberg Nr. 11a, WA Heinrich Huber, Obisdorfweg 53, 6275 Stumm, Alois Als, 6276 Gattererberg Nr. 21c, Georg Hauser, „Gasthaus zum Nester“, Dorf 24, 6275 Stumm;
- für *GJ Hart*: Alois Eberharter, Holdernach 28c, 6265 Hart und Johann Flörl, Holdernach 12, 6265 Hart;
- für *GJ Mayrhofen*: Michael Bliem, Hochstegen 839, 6290 Mayrhofen (Tel. 05285/64662);
- für *EJ Brandberg*: Johann Stock, HNr. 39, 6290 Brandberg;
- für den *Hegebezirk Egger*: Markus Emberger, Gaudergasse 7, 6280 Zell;
- für die *Reviere EJ Gerlos, EJ Falsch-Kastenwände, EJ Neder-Leitenegg, EJ Neuhütten, EJ Stackertl, EJ Wimmerthal und EJ Innerkarl*: Ing. Karl Mitterhauser, 6283 Erpfendorf, Salzburgstraße 46;
- für die *Reviere EJ Schwarzach der ÖBf AG und EJ Innerertens-Kellner-Wilde Krimml*: HM Armin Stöckl, 6281 Gerlos Nr. 264;
- für *GJ Fügenberg I, GJ Fügenberg II und EJ Schlagalpe*: Josef Steinberger, Pankrazberg 83, 6264 Fügenberg, Franz Dornauer, Hotel Hubertus, Pankrazberg 35b, 6264 Fügenberg, Hannes Wildauer, Pankrazbergstraße 6b, 6264 Fügenberg;
- Hegering Finkenberg und Tux* (EJ Ealsalpe, GJ Finkenberg, EJ Grünberg, EJ Habalpe, GJ Hintertux, EJ Hintertux-Rauhegg, EJ Junsberg, EJ Krieralpe, EJ Lämmerbichl, EJ Loschboden, EJ Madseitberg, EJ Nasse Tux, EJ Schmittenberg und GJ Tux):
- für den *Bereich der GJ Finkenberg*: Georg Troppmair, Dorf Nr. 126, 6292 Finkenberg, Norbert Mitterer, Innerberg 454, 6292 Finkenberg, Josef Kreidl, Persal 263, 6292 Finkenberg, Michael Erler, Persal 265, 6292 Finkenberg;
- für den *Hegebereich Tux*: WA Franz Geisler, Vorderlanersbach 237, 6293 Tux, Konrad Fankhauser, Madseit 712, 6294 Hintertux, Paul Geisler, Vorderlanersbach 173, 6293 Tux, Georg Stock, Vorderlanersbach 77, 6293 Tux, Herbert Geisler, Vorderlanersbach 22, 6293 Tux;

für den Bereich der GJ Grünberg und EJ Elsalpe: Hermann Anfang, Dornau 400, 6292 Finkenberg, Peter Kern, Dorf 170, 6292 Finkenberg;

- für die restlichen Jagdreviere des Planungsringes III im Hegebezirk Finkenberg sowie im Hegebezirk Stillup: Hegemeister Peter Kern, Dorf 170, 6292 Finkenberg (Tel. 0650/6210601), und Hermann Anfang, Dornau 400, 6292 Finkenberg (Tel. 0664/4148322);

- für alle Jagdreviere des Planungsringes III bis Zellberg: Hegemeister Erwin Hanser, HNr. 177, 6272 Ried, und Ing. Albin Eberharter, Brandach 218, 6283 Hippach;

- für den Bereich Schlitters, Bruck, Strass: Werner Fiechtl, HNr. 184, 6262 Schlitters (Tel. 0676/840335204);

- für GJ Pill, EJ Pilltal und EJ Lavaster: Josef Kreidl, Pillbergstraße 99, 6136 Pill (Tel. 0664/3342981);

- für GJ Weerberg: Dipl.-Tierarzt Alexander Locher, Schneiderweg 8, 6114 Kolsass (Tel. 0676/6089538), und Klaus Mair, Mitterberg 180, 6133 Weerberg (Tel. 0676/7256655);

- für GJ Weer: Roland Wechselberger, Dorfplatz 5, 6114 Weer;

- für GJ Gallzein: Anton Wasserer, HNr. 48, 6222 Gallzein (Tel. 0676/9444148);

für das Hegegebiet Zillergrund: Jakob Auer, Zillergrund 47, 6290 Mayrhofen (Tel. 05289/216 oder 0664/5045058), Johann Stock, Brandberg 39, 6290 Mayrhofen (Tel. 05285/63178);

für EJ Rotholz und EJ Rotholz-Kaunz: Ing. Konrad Ehrenstrasser, 6200 Rotholz Nr. 46 (Tel. 0676/ 84629812), WA Werner Fiechtl, 6262 Schlitters.

3) Die Nichtbeachtung dieser Verordnung wird nach § 70 Abs. 1 des TJG 2004 bestraft.

4) Diese Verordnung tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

Schwaz, 20. Mai 2010

Für den Bezirkshauptmann: Dr. Löderle

Nr. 616 • Bezirkshauptmannschaft Schwaz • JA-A-13/12-10

### VERORDNUNG

#### der Bezirkshauptmannschaft Schwaz über Kontrollmaßnahmen für Rehwild in der GJ Fügenberg I, GJ Fügenberg II und EJ Schlagalpe

Die Bezirkshauptmannschaft Schwaz verordnet aufgrund des § 38 Abs. 3 des Tiroler Jagdgesetzes 2004 – TJG 2004, LGBl. Nr. 41, in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 8/2010:

1) In den Jagdgebieten GJ Fügenberg I, GJ Fügenberg II und EJ Schlagalpe sind während der Jagdjahre 2010/2011, 2011/2012, 2012/2013, 2013/2014 und 2014/2015 Rehgeißen und Rehkitze unverzüglich einer unter Punkt 2 angeführten Person vorzulegen. Die Vorlage des Hauptes allein genügt nicht! Die Vorlageperson hat einen Teil des linken Lauschers abzuschneiden und die Vorlage des erlegten Wildes in die von der Bezirkshauptmannschaft Schwaz bereitgestellte „Vorlageliste“ einzutragen. Die Vorlageliste ist bis längstens 15. Jänner jeden Jagdjahres dem Hegemeister zu übergeben.

2) Als Vorlagepersonen werden Josef Steinberger, Pankrazberg 83, 6263 Fügenberg, Georg Pfister, Pankrazberg 80, 6263 Fügenberg, Franz Dornauer, Hotel Hubertus, Pankrazberg 35b, 6263 Fügenberg, und Hannes Wildauer, Pankrazbergstraße 6a, 6263 Fügenberg, bestimmt.

3) Die Nichtbeachtung dieser Verordnung wird nach § 70 Abs. 1 des TJG 2004 bestraft.

4) Diese Verordnung tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

Schwaz, 16. Juni 2010

Der Bezirkshauptmann: Dr. Mark

Nr. 617 • Bezirkshauptmannschaft Schwaz • JA-A-13/13-10

### VERORDNUNG

#### der Bezirkshauptmannschaft Schwaz über Kontrollmaßnahmen für Rehwild im Hegering Finkenberg und Tux

Die Bezirkshauptmannschaft Schwaz verordnet aufgrund des § 38 Abs. 3 des Tiroler Jagdgesetzes 2004 – TJG 2004, LGBl. Nr. 41, in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 8/2010:

1) In den Jagdgebieten EJ Elsalpe, GJ Finkenberg, EJ Grünberg, EJ Habealpe, GJ Hintertux, EJ Hintertux-Rauhegg, EJ Junsberg, EJ Krieralpe, EJ Lämmerbichl, EJ Loschboden, EJ Madseitberg, EJ Nasse Tux, EJ Schmittenberg und GJ Tux sind während der Jagdjahre 2010/2011, 2011/2012, 2012/2013, 2013/2014 und 2014/2015 Rehgeißen und Rehkitze unverzüglich einer unter Punkt 2 angeführten Person vorzulegen. Die Vorlage des Hauptes allein genügt nicht! Die Vorlageperson hat einen Teil des linken Lauschers abzuschneiden und die Vorlage des erlegten Wildes in die von der Bezirkshauptmannschaft Schwaz bereitgestellte „Vorlageliste“ einzutragen. Die Vorlageliste ist bis längstens 15. Jänner jeden Jagdjahres dem Hegemeister zu übergeben.

2) Als Vorlagepersonen werden

- für den Bereich der GJ Finkenberg: Georg Troppmair, Dorf Nr. 126, 6292 Finkenberg, Norbert Mitterer, Innerberg 454, 6292 Finkenberg, Josef Kreidl, Persal 263, 6292 Finkenberg, und Michael Erl, Persal 265, 6292 Finkenberg,

- für den Hegebereich Tux: WA Franz Geisler, Vorderlanersbach 237, 6293 Tux, und Konrad Fankhauser, Madseit 712, 6294 Hintertux, Paul Geisler, Vorderlanersbach 173, 6293 Tux, Georg Stock, Vorderlanersbach 77, 6293 Tux, und Herbert Geisler Herbert, Vorderlanersbach 22, 6293 Tux,

- für Bereich der EJ Grünberg und EJ Elsalpe: Hermann Anfang, Dornau 400, 6292 Finkenberg, und Peter Kern, Dorf Nr. 170, 6292 Finkenberg, bestimmt.

3) Die Nichtbeachtung dieser Verordnung wird nach § 70 Abs. 1 des TJG 2004 bestraft.

4) Diese Verordnung tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

Schwaz, 16. Juni 2010

Der Bezirkshauptmann: Dr. Mark

Nr. 618 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24562/441-2010

### VERORDNUNG

#### des Amtes der Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

**frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:**

„Karate Kid“

(Sony Pictures Filmverleih GmbH., 3.845 Laufmeter);

**frei ab dem vollendeten 12. Lebensjahr:**

„Eclipse – Biss zum Abendrot“

(Constantin Film Holding GmbH., 3.415 Laufmeter).

Innsbruck, 19. Juli 2010

Für das Amt der Landesregierung: Kößler

Nr. 619 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24561/451-2010

**KUNDMACHUNG  
des Amtes der Landesregierung  
über die Bewertung eines Filmes**

Aufgrund des Gutachtens der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 19. Juli 2010 wird gemäß § 2 Abs. 7 des Tiroler Vergnügungssteuergesetzes 1982, LGBl. Nr. 60, nachstehender Film wie folgt bewertet:

mit „sehenswert“:  
„Karate Kid“ (Sony, 3.809 Laufmeter).

Innsbruck, 20. Juli 2010

Für das Amt der Landesregierung: Kößler

Nr. 620 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIa-370/255

**KUNDMACHUNG  
über die Ausschreibung  
der Prüfung der Grundqualifikation  
im Personenkraftverkehr und Güterkraftverkehr**

Gemäß § 3 der Verordnung des Bundesministers für Verkehr, Innovation und Technologie über die Grundqualifikation und Weiterbildung der Fahrer bestimmter Fahrzeuge für den Güter- oder Personenkraftverkehr (Grundqualifikations- und Weiterbildungsverordnung – Berufskrafffahrer – GWB), BGBl. II Nr. 139/2008, wird der Termin für die Prüfung der Grundqualifikation im Personenkraftverkehr und Güterkraftverkehr für die Zeit ab **5. Oktober 2010** festgesetzt.

Ein schriftlicher Antrag auf Zulassung zur jeweiligen Prüfung muss bis spätestens **24. August 2010** beim Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Gewerberecht, Heiligegeiststraße 7–9, 6020 Innsbruck, eingelangt sein.

Dem Antrag sind anzuschließen: Geburtsurkunde und Staatsbürgerschaftsnachweis oder Reisepass, bei Nicht-EU-Bürgern ein gültiger Aufenthaltstitel mit unbeschränktem Zugang zum Arbeitsmarkt, eine Bestätigung der Lenkberechtigung, im Fall der Erfüllung der Voraussetzungen für den Entfall von Teilen der Prüfung die zum Nachweis dieser Voraussetzungen erforderlichen Belege, allfällige Anträge auf Ausstellung von Bescheinigungen sowie die hierfür erforderlichen Unterlagen.

Antragsformulare bzw. nähere Informationen sind beim Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Gewerberecht, 6020 Innsbruck, Landhaus 2, 2. Stock, Zi. 15, Tel. 0512/508-2417 oder 2412, erhältlich.

Innsbruck, 22. Juli 2010

Für den Landeshauptmann: Stadlwieser

Nr. 621 • Stadtgemeinde Innsbruck

**KUNDMACHUNG  
über die Auflegung der Entwürfe  
von Flächenwidmungs- und Bebauungsplänen**

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Innsbruck hat in seiner Sitzung vom 15. Juli 2010 die Auflegung der Entwürfe folgender Flächenwidmungs- und Bebauungspläne beschlossen:

**Zahl III-7865/2010:** Entwurf des Flächenwidmungsplanes Nr. AL-F37, Arzl, Teilbereich der Gp. 301, KG Arzl;

**Zahl III-9478/2010:** Entwurf des Flächenwidmungsplanes Nr. HA-F32, Höttinger Au, Bereich Höttinger Au Ost zwischen Bachlechnerstraße, Höttinger Au, Layrstraße/Fischnalerstraße und Inn;

**Zahl III-9479/2010 und Zahl III-9481/2010:** Entwurf des allgemeinen Bebauungsplanes Nr. HA-B15 und des ergänzenden Bebauungsplanes Nr. HA-B15/1, Höttinger Au, Bereich zwischen Höttinger Au, Layrstraße, Fischnalerstraße und Bachlechnerstraße;

**Zahl III-9482/2010:** Entwurf des ergänzenden Bebauungsplanes Nr. OD-B4/2, Olympisches Dorf, Bereich zwischen Betelwurfstraße, Col-di-Lana-Straße, Pontlatzer Straße und Pabubiostraße;

**Zahl III-16332/2007 und Zahl III-9075/2009:** Entwurf des allgemeinen Bebauungsplanes Nr. IN-B20 und des ergänzenden Bebauungsplanes Nr. IN-B20/1, Innsbruck-Innenstadt, östlicher Bereich Brunecker Straße, dritter Entwurf bzw. zweiter Entwurf;

**Zahl III-9483/2010:** Entwurf des Flächenwidmungsplanes Nr. HA-F33, Höttinger Au, KG Hötting, Bereich Höttinger Au nördlich Landesstraße Höttinger Au 72 bis 86, östlich ÖBB und Speckweg und südlich Sonnenstraße;

**Zahl III-9484/2010:** Entwurf des allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes Nr. HA-B16, Höttinger Au, Bereich nördlich der Straße am Hangfuß zwischen Höttinger Au Nr. 72a und 84a und südlich zwischen Höttinger Au Nr. 76 und 82.

Diese Entwürfe sind während der Amtsstunden im Stadtmagistrat Innsbruck in den Schaukästen der Magistratsabteilung III/Stadtplanung einsehbar. Die Auflegung erfolgt vom 30. Juli 2010 bis einschließlich 27. August 2010.

Informationen zu den aufgelegten Entwürfen können während der Parteienverkehrszeit (von 8 bis 10 Uhr) eingeholt werden.

Personen, die in der Stadtgemeinde Innsbruck einen Wohnsitz haben und Rechtsträger, die in der Gemeinde eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, haben das Recht, bis spätestens eine Woche nach dem Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zu den Entwürfen abzugeben.

Innsbruck, 16. Juli 2010

Für den Gemeinderat: Baudirektor Dipl.-Ing. Maizner

Nr. 622 • Gemeindeamt Waidring

**KUNDMACHUNG  
über die Auflegung des Entwurfes  
der ersten Fortschreibung  
des örtlichen Raumordnungskonzeptes**

Der Gemeinderat der Gemeinde Waidring hat in seiner Sitzung vom 15. Juli 2010 beschlossen, gemäß § 64 Abs. 1 und 3 des Tiroler Raumordnungsgesetz 2006 – TROG 2006, LGBl. Nr. 27, in Verbindung mit § 6 des Tiroler Umweltschutzgesetzes – TUP, LGBl. Nr. 34/2005, den Entwurf der ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Waidring während sechs Wochen zur öffentlichen Einsichtnahme im Gemeindeamt Waidring aufzulegen.

Im Rahmen des Auflegungsverfahrens erfolgt die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 6 Abs. 1 des TUP.

**Darstellung des wesentlichen Inhalts (§ 6 Abs. 4 lit. a des TUP):** Gemäß § 31a des TROG 2006 hat die Gemeinde spätestens bis zum Ablauf des zehnten Jahres nach dem Inkrafttreten des örtlichen Raumordnungskonzeptes dessen Fortschreibung zu beschließen. Die Fortschreibung hat für das gesamte Gemeindegebiet zu erfolgen und ist auf einen Planungszeitraum von weiteren zehn Jahren auszurichten.

Der vom Raumplaner Dipl.-Ing. Martin Sigl ausgearbeitete Entwurf, Zl. T419 EK 02/09-023, vom 15. Juli 2010 enthält die

gemäß § 31 des TROG 2006 in Verbindung mit den betroffenen Durchführungsverordnungen geforderten Inhalte.

**Ort und Zeit der Einsichtnahmemöglichkeit (§ 6 Abs. 4 lit. b des TUP):** Die sechswöchige Auflegung erfolgt vom 2. August 2010 bis einschließlich 13. September 2010.

Die maßgeblichen Unterlagen – Verordnungstext, Pläne, Erläuterungsbericht, Bestandsaufnahme und Umweltbericht – liegen während der Auflegungsfrist zu den Amtsstunden mit Parteienverkehr im Gemeindeamt Waidring zur Einsichtnahme auf und sind im Internet unter <http://www.waidring.tirol.gv.at> einzusehen.

**Hinweis (§ 6 Abs. 4 lit. c des TUP):** Jedermann steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach dem Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Waidring, 19. Juli 2010

Der Bürgermeister: Georg Hochfilzer

Nr. 623 • Amt der Tiroler Landesregierung • IVa-9026/636

**VERLAUTBARUNG  
der Namen der in das Kollegium  
des Landesschulrates bestellten und  
entsendeten Mitglieder und Ersatzmitglieder**

Die Landesregierung verlautbart nach § 14 des Tiroler Schulaufsichts-Ausführungsgesetzes, LGBl. Nr. 32/1963, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 45/2003, die Namen der in das Kollegium des Landesschulrates bestellten und entsendeten Mitglieder und Ersatzmitglieder:

**I. Bestellte Mitglieder (Ersatzmitglieder)**

**A. Ersatzmitglied für die Schulreferentin  
der Landesregierung**

LR Dr. Bernhard Tilg

**B. Elternvertreter/innen**

- 1) Dr. Franz Pegger, ÖVP (Ing. Bernhard Schöpf, ÖVP)
- 2) Mag. Sybille Regensberger, ÖVP  
(Dipl.-Ing. Manfred Riedl, ÖVP)
- 3) Marina Floriani, ÖVP (Herlinde Keuschnigg, ÖVP)
- 4) Hans-Peter Wendl-Söldner, ÖVP (Dr. Richard Bartl, ÖVP)
- 5) Willi Zöhrer, FRITZ (Dr. Gerhard Kainz, FRITZ)
- 6) SL Dipl.-Päd. Andrea Gandler, MSc, SPÖ  
(NR Mag. Josef Auer, SPÖ)
- 7) KO LAbg. Mag. Gerald Hauser, FPÖ  
(LAbg. Mag. Anton Frisch, FPÖ)
- 8) Mag. Petra Flieger, GRÜNE  
(Ursula Ortner, GRÜNE)

**C. Lehrervertreter/innen:**

- 1) HOL Gerhard Schatz, HS Jenbach II, ÖVP  
(VD Dr. Notburga Jordan-Nagiller VS Zirl, ÖVP)
- 2) Ing. Johannes Kuba, TFBS für Elektrotechnik, Kommunikation und Elektronik Innsbruck, ÖVP  
(BOL Elisabeth Faistenauer, TFBS für Metalltechnik, Mandelsbergerstraße Innsbruck, ÖVP)
- 3) Dr. Ursula Gerstenbauer,  
Gymnasium der Franziskaner Hall, ÖVP  
(Dir. Mag. Peter Steinringer,  
WRG Ursulinen Innsbruck, ÖVP)
- 4) HR Dir. Mag. Harald Chesi, HAK/HAS Wörgl, ÖVP  
(Dir. Mag. Kurt Manfred Jordan,  
Ferrarischule Innsbruck, ÖVP)

- 5) VD Friedrich Brunner, VS Aurach, FRITZ  
(VL Andrea File-Moosburger, VS Gasteig, FRITZ)
- 6) HD Dipl.-Päd. Wolfgang Frenzel,  
Hauptschule Gabelsbergerstraße Innsbruck, SPÖ  
(HL Dipl.-Päd. Irmgard Egger,  
Hauptschule II Kufstein, SPÖ)
- 7) SL Dipl.-Päd. Astrid Denz, FPÖ  
(VL Nikolaus Rainer, FPÖ)
- 8) HL Roland Tausch, GRÜNE  
(HL Dipl.-Päd. Dieter Draxl, GRÜNE)

**D. Weitere Mitglieder:**

- 1) Heinz Forcher, FRITZ (Hans Schneider, FRITZ)
- 2) Stefan Posch, FRITZ (Renate Weiler-Görz, FRITZ)
- 3) Dr. Günther Hye, SPÖ (Mag. Andreas Hellbert, SPÖ)

**II. Mitglieder (Ersatzmitglieder)  
mit beratender Stimme:**

**A. Vertreter der katholischen Kirche:**

- 1) Msgr. OStR. Mag. Josef Stock (Dr. Winfried Schluifer)
- 2) FI SR Josef Gredler (FI OStR. Dr. Mag. Thomas Weber)
- 3) Dr. Edith Bertel (Pfarrer Mag. Tobias Giglmayr)

**B. Vertreter der evangelischen Kirche**

**Augsburgischen und Helvetischen Bekenntnisses:**

- FI Mag. Peter Pröglhöf  
(Prof. Mag. Carola Conzelmann)

**C. Vertreter der Kammer für Arbeiter  
und Angestellte für Tirol:**

- KR Maria Gstaltmeyr (KR Hubert Preyer)

**D. Vertreter der Wirtschaftskammer Tirol:**

- Dr. Johannes Huber, Vertreter der Bildungsabteilung  
(Dr. Ludwig Kössler, Spartengeschäftsführer  
der Sparte Gewerbe und Handwerk)

**E. Vertreter der Landwirtschaftskammer für Tirol**

- Dr. Petra Fischbach-Böckle,  
Rechtsreferentin Bildung, Recht und Wirtschaft  
(Dipl.-Ing. Franz Schweiger,  
Geschäftsbereichsleiter Bildung, Recht und Wirtschaft)

**F. Vertreter der Landarbeiterkammer für Tirol**

- Andreas Gleirscher (KR Gustav Hackett)  
Innsbruck, 20. Juli 2010  
Für die Landesregierung: Dr. Prader

Nr. 624 • Amt der Tiroler Landesregierung • IVa-9026/633

**VERLAUTBARUNG  
der Namen der in das Kollegium  
des Bezirksschulrates Innsbruck-Stadt bestellten  
und entsendeten Mitglieder und Ersatzmitglieder**

Die Landesregierung verlautbart nach § 14 des Tiroler Schulaufsichts-Ausführungsgesetzes, LGBl. Nr. 32/1963, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 45/2003, die Namen der in das Kollegium des Bezirksschulrates Innsbruck-Stadt bestellten und entsendeten Mitglieder und Ersatzmitglieder:

**I. Bestellte Mitglieder (Ersatzmitglieder)**

**A. Elternvertreter**

- 1) Manuela Felsberger, ÖVP (Mag. Corinna Weiss, ÖVP)
- 2) Dr. Renate Krammer-Stark, GRÜNE  
(Mag. Andrea Gollner, GRÜNE)
- 3) Magdalena Mader, FRITZ (Gerald Depaoli, FRITZ)

**B. Lehrervertreter**

- 1) DdPS Dipl.-Päd. Paul Hofbauer,  
Polytechnische Schule Innsbruck, ÖVP  
(HL Dipl.-Päd. Barbara Kirschner, HS Reichenau, ÖVP)
- 2) VL Dipl.-Päd. Silvia Glätzle, VS Leitgeb II, FRITZ  
(VL Dipl.-Päd. Daniela Arnold, VS Leitgeb II, FRITZ)
- 3) HD Dipl.-Päd. Othmar Praxmarer,  
HS Hötting-West, Personalvertretung  
(Dipl.-Päd. Siegfried Weger,  
HS Müllerstraße, Personalvertretung)

**C. Gemeindevertreter**

- 1) GR Christine Altmann, ÖVP  
(GR Christoph Kaufmann, ÖVP)
- 2) Mag. Ulli Schindl-Helldrich, GRÜNE  
(Mag. Uschi Schwarzl, GRÜNE)
- 3) STR Dr. Marie Luise Pokorny-Reiter, SPÖ  
(GR Hans Weber, SPÖ)

**II. Entsendete Mitglieder (Ersatzmitglieder)****A. Vertreter der katholischen Kirche**

- Propst Prälat Dr. Florian Huber (Dipl.-Päd. Karl Eller)
- Pfarrer Dr. Franz Troyer (Mag. Raimund Eberharter)

**B. Vertreter der evangelischen Kirche****Augsburgischen und Helvetischen Bekenntnisses**

- Pfarrer Dr. Rainer Dahnelt  
(Pfarrerinnen Mag. Assunta Kautzky)

**C. Vertreter der Kammer für Arbeiter  
und Angestellte für Tirol**

- KR Maria Gestaltmeyr (Dr. Reinhard Halder)

**D. Vertreter der Wirtschaftskammer Tirol**

- Ing. Anton Eberl,  
Obmann der Bezirksstelle Innsbruck-Stadt  
(Dr. Reinhard Helweg,  
Leiter der Bezirksstelle Innsbruck-Stadt)

**E. Vertreter der Landwirtschaftskammer Tirol**

- Franz Abenthum (Georg Plattner)

**F. Vertreter der Landarbeiterkammer für Tirol**

- Dr. Wolfgang Schwaiger (Michael Ruech)  
Innsbruck, 19. Juli 2010

Für die Landesregierung: Dr. Prader

**B. Lehrervertreter**

- 1) HD OSR Dipl.-Päd. Alfons Neuhauser,  
HS Rattenberg, ÖVP  
(HD Günter Schroll, HS Breitenbach, ÖVP)
- 2) VD OSR Dipl.-Päd. Josef Dillersberger,  
VS Schwoich, ÖVP  
(VD OSR Dipl.-Päd. Friedrich Mayer,  
VS Kufstein-Zell, ÖVP)
- 3) HOL Dipl.-Päd. Irmgard Egger,  
Hauptschule II Kufstein, SPÖ  
(SL Dipl.-Päd. Andrea Waldhör,  
Hauptschule II Kufstein, SPÖ)

**C. Gemeindevertreter**

- 1) Bgm. Georg Aicher-Hechenberger, ÖVP  
(Bgm.-Stv. Christine Eberl, ÖVP)
- 2) Robert Wehr, SPÖ (Arno Raich, SPÖ)
- 3) GR Walter Thaler, FPÖ  
(GR Friedrich Schwaighofer, FPÖ)

**II. Entsendete Mitglieder (Ersatzmitglieder)****A. Vertreter der katholischen Kirche**

- Dechant Mag. Theodor Mairhofer  
(Pfarrer Mag. Tobias Giglmayr)

**B. Vertreter der evangelischen Kirche  
Augsburgischen und Helvetischen Bekenntnisses**

- Pfarrer Mag. Karlheinz Müller  
(Dr. Johannes Lüthi)

**C. Vertreter der Kammer für Arbeiter  
und Angestellte für Tirol**

- KR Werner Salzburger  
(KR Hildegard Pfeffer)

**D. Vertreter der Wirtschaftskammer Tirol**

- Dr. Bruno Astleitner (Elfriede Schroll)

**E. Vertreter der Landwirtschaftskammer Tirol**

- Maria Bucher (Peter Hetzenauer)

**F. Vertreter der Landarbeiterkammer für Tirol**

- Martin Kaindl (Johann Wechselberger)

Innsbruck, 20. Juli 2010

Für die Landesregierung: Dr. Prader

Nr. 625 • Amt der Tiroler Landesregierung • IVa-9026/638

**VERLAUTBARUNG**

**der Namen der in das Kollegium  
des Bezirksschulrates Kufstein bestellten und  
entsendeten Mitglieder und Ersatzmitglieder**

Die Landesregierung verlautbart nach § 14 des Tiroler Schulaufsichts-Ausführungsgesetzes, LGBl. Nr. 32/1963, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 45/2003, die Namen der in das Kollegium des Bezirksschulrates Kufstein bestellten und entsendeten Mitglieder und Ersatzmitglieder:

**I. Bestellte Mitglieder (Ersatzmitglieder)****A. Elternvertreter**

- 1) Gudrun Kaltschmid, ÖVP  
(Alexandra Sollerer, ÖVP)
- 2) Norbert Winkler, FRITZ  
(Erika Elwischger, FRITZ)
- 3) Mag. Ing. Josef Ascher, GRÜNE  
(Cornelia Kröll-Toplitsch, GRÜNE)

Nr. 626 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIIa1-W-5051/92

**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG  
EINER MÜNDLICHEN VERHANDLUNG  
im Zuge der wasserrechtlichen Überprüfung  
einschließlich von Projektsänderungen einer  
Wasserversorgungsanlage in der Gemeinde Leisach  
(Erweiterung durch WVA Burgfrieden)**

Mit Spruchteil A des Bescheides des Landshauptmannes von Tirol und der Tiroler Landesregierung vom 26. Juni 2007, Zahl IIIa1-W-5051/57, hat der Landeshauptmann von Tirol der Gemeinde Leisach die wasserrechtliche Bewilligung für die Errichtung, den Bestand und den Betrieb der Erweiterung der Wasserversorgungsanlage durch das Vorhaben „Ausbau der Wasserversorgung – WVA Burgfrieden“ nach Maßgabe eines näher bezeichneten Einreichprojektes und unter Vorschreibung von Nebenbestimmungen erteilt. Mit Spruchteil B des zitierten Bescheides hat der Landeshauptmann von Tirol als zuständige Wasserrechtsbehörde zum Schutz der gegenständlichen Wasserversorgungsanlage, insbesondere der Quellen und Quelfassungen der „Lackenwaldquelle 1“,

QU707155539, und „Lackenwaldquelle 2“, QU70715505, gegen Verunreinigung sowie gegen eine Beeinträchtigung ihrer Ergiebigkeit jeweils ein näher beschriebenes Wasserschutzgebiet festgelegt. Spruchteil B/2 des Bescheides des Landeshauptmannes von Tirol und der Tiroler Landesregierung vom 26. Juni 2007, Zahl IIIa1-W-5051/57, enthält die Anordnung über die Bewirtschaftung und sonstige Nutzung der im Schutzgebiet gelegenen Grundstücke.

Mit Schriftsatz vom 21. Dezember 2009, eingelangt am 28. Dezember 2009, hat die Gemeinde Leisach, vertreten durch Bürgermeister Dietmar Zant, 9900 Leisach 20, die Fertigstellung der „WVA Burgfrieden“ angezeigt und um die Feststellung der wasserrechtlichen Überprüfung angesucht. Die Feststellung der wasserrechtlichen Überprüfung erstreckt sich auch auf geringe, im Einvernehmen mit den betroffenen Grundeigentümern durchgeführte Trassenverschiebungen (vergleiche Kapitel 3.1 des Technischen Berichts des Einreichprojektes).

Über dieses Ansuchen findet gemäß den §§ 9, 11, 12, 13, 15, 21, 22, 27, 29, 99 Abs. 1 lit. c und 121 Wasserrechtsgesetz 1959 (WRG 1959), BGBl. Nr. 215/1959, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 123/2006, in Verbindung mit den §§ 40 bis 44 Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 – AVG, BGBl. Nr. 51/1991, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 135/2009, die mündliche Verhandlung am

**Dienstag, den 31. August 2010,  
mit dem Zusammentritt  
der Verhandlungsteilnehmer um 10.00 Uhr,  
im Gemeindeamt der Gemeinde Leisach,  
9909 Leisach Nr. 20**

statt.

Es ist möglich, persönlich oder durch einen bevollmächtigten Vertreter an der Verhandlung teilzunehmen und allfällige Einwendungen vorzubringen.

Bevollmächtigter kann eine eigenberechtigte natürliche Person, eine juristische Person, eine Personengesellschaft des Handelsrechts oder eingetragene Erwerbsgesellschaft sein. Personen, die unbefugt die Vertretung anderer zu Erwerbszwecken betreiben, dürfen nicht bevollmächtigt werden.

Der Bevollmächtigte muss mit der Sachlage vertraut sein und sich durch eine schriftliche Vollmacht ausweisen können. Die Vollmacht hat auf Namen oder Firma zu lauten.

Eine schriftliche Vollmacht ist nicht erforderlich,

- wenn die Vertretung durch eine zur berufsmäßigen Parteienvertretung befugte Person – z. B. einen Rechtsanwalt, Notar oder Wirtschaftstreuhänder – erfolgt,
- wenn die Vertretung durch Familienmitglieder, Haushaltsangehörige, Angestellte oder Funktionäre von beruflichen oder anderen Organisationen, die der Behörde bekannt sind, erfolgt und kein Zweifel an deren Vertretungsbefugnis besteht,
- wenn der Antragsteller oder sonstige Beteiligte gemeinsam mit dem Bevollmächtigten an der Verhandlung teilnehmen. Es wird darauf hingewiesen, dass die Verhandlung – abgesehen von dieser Bekanntmachung –
  - durch persönliche Verständigung der der Behörde bekannten Beteiligten und
  - durch Veröffentlichung an der elektronischen Amtstafel des Landes Tirol unter <http://www.tirol.gv.at/kundmachungen> kundgemacht wird/wurde.

Als Antragsteller beachten Sie bitte, dass die Verhandlung in Ihrer Abwesenheit durchgeführt oder auf Ihre Kosten vertagt werden kann, wenn Sie die Verhandlung versäumen (Ihr Vertreter diese versäumt). Wenn Sie aus wichtigen Gründen – z. B. Krankheit, Gebrechlichkeit oder Urlaubsreise – nicht kommen können, teilen Sie dies sofort mit, damit allenfalls der Termin verschoben werden kann.

Als sonst Beteiligter beachten Sie bitte, dass Sie, wenn Sie Einwendungen gegen den Gegenstand der Verhandlung nicht spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung bei der Behörde bekannt geben oder während der Verhandlung vorbringen, insoweit Ihre Parteistellung verlieren.

Wenn Sie jedoch durch ein unvorhergesehenes oder unabwendbares Ereignis verhindert waren, rechtzeitig Einwendungen zu erheben und Sie kein Verschulden oder nur ein milderer Grad des Versehens trifft, können Sie binnen zwei Wochen ab Wegfall des Hindernisses, das Sie an der Erhebung von Einwendungen gehindert hat, jedoch spätestens bis zum Zeitpunkt der rechtskräftigen Entscheidung der Sache, bei uns Einwendungen erheben. Diese Einwendungen gelten dann als rechtzeitig erhoben. Bitte beachten Sie, dass eine längere Ortsabwesenheit kein unvorhergesehenes oder unabwendbares Ereignis darstellt.

#### **Beschreibung des Vorhabens:**

Die Gemeinde Leisach hat beim Landeshauptmann von Tirol um die wasserrechtliche Überprüfung der mit Bescheid des Landeshauptmannes von Tirol vom 26. Juni 2007, Zahl IIIa1-W-5051/57, wasserrechtlich, forstrechtlich und naturschutzrechtlich bewilligten Wasserversorgungsanlage Erweiterung WVA Burgfrieden angesucht.

Die gegenständliche Anlage wurde bis auf geringfügige Trassenverschiebungen, die im Zuge der Feintrassierung im Einvernehmen mit den betroffenen Grundeigentümern durchgeführt wurden, im Wesentlichen projekts- und bescheidgemäß ausgeführt.

#### **Beschreibung der Projektsänderungen:**

Bei der Lackenwaldquelle 1 QU70715539 wurde am Ende der Ableitung der Belüftungsschacht BS 14 zusätzlich errichtet. Die Überlauf- und Entleerungsleitung wurde in PVC DN 100 mit einer Länge von 14,50 m auf dem Gst. Nr. 106/15, GB 85007 Burgfrieden, zusätzlich errichtet.

Die Lackenwaldquelle 2 QU70715505 wurde aus hydrogeologischen Gründen mit drei Sickerschlitzen gefasst, die getrennt in die Quellstube QS 11 eingeleitet wurden.

Die Quellstube QS 11 wurde ca. 10 m weiter südlich, außerhalb des umzäunten Quellschutzgebietes errichtet.

Vom Unterbrecherschacht auf dem Gst. Nr. 106/18, GB 85007 Burgfrieden, wurde eine Überlauf- und Entleerungsleitung in PVC DN 150 mit einer Länge von 13,30 m in den Mühlbach zusätzlich errichtet.

#### **Berührte Grundstücke:**

Durch die ausgeführte Anlage werden insgesamt folgende Grundstücke berührt:

GB 85007 Burgfrieden: 106/15, 106/21, 106/18, 412, 117/2, 117/4, 117/1, 377/1, 120, 129, 395/2, 121/3, 121/2, 395/1, 128/2, 128/1, 420, 127/1, 145/2, 399/1, 160, 237, 396, 228, 147/6, 153/1 und 153/2.

#### **Gegenüber der wasserrechtlichen Bewilligung nicht mehr berührte Grundstücke:**

GB 85007 Burgfrieden: 106/16, 158, 225 und 226.

#### **Gegenüber der wasserrechtlichen Bewilligung zusätzlich berührte Grundstücke:**

GB 85007 Burgfrieden: 160 und 420.

Eine genaue Beschreibung der ausgeführten und zu überprüfenden Anlagenteile und die planliche Darstellung derselben können dem Ausführungsprojekt „Ausbau der Wasserversorgung – WVA Burgfrieden“ vom 18. Dezember 2009, Plan Nr. 2-2140-2, verfasst von der Ingenieurbüro Passer & Partner Ziviltotechniker GmbH, 9900 Lienz, entnommen werden.

Diese Planunterlagen liegen beim Amt der Tiroler Landesregierung in Innsbruck, Landhaus 2, Heiligegeiststraße 7–9, 1. Stock, Zimmer 01 064, und beim Gemeindeamt der Gemeinde Leisach bis zur mündlichen Verhandlung zur allgemeinen Einsicht auf.

Innsbruck, 20. Juli 2010  
Für den Landeshauptmann: Dr. Hirn

Nr. 627 • Gemeinde Thiersee

### INTERESSENTENSUCHE

#### Neuverpachtung des Pachtgegenstandes „Strandbad Thiersee mit Gastronomiebetrieb“

Die Gemeinde Thiersee schreibt den Pachtgegenstand „Strandbad Thiersee mit Gastronomiebetrieb“ ab April 2011 zur Neuverpachtung aus.

Beim Pachtgegenstand handelt es sich insbesondere um folgende Lokalitäten und Anlagen:

- Hauptstrandbad Thiersee (Badeanlage und Buffet),
- Strandbad Ost,
- Liegewiesen rund um den Thiersee,
- Spiel- und Sportgeräte sowie sonstige Anlagen im und um den Thiersee.

Lage, Beschreibung und Pläne des Pachtobjektes sind den Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen, welche beim Gemeindeamt Thiersee angefordert oder abgeholt werden können. Bezüglich Abklärung der genauen Details wird empfohlen, mit der Gemeinde Thiersee vor Angebotsabgabe persönlich Kontakt aufzunehmen (Tel. 05376/5231-0, Fax 05376/5231-25, E-Mail: [gemeinde@thiersee.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@thiersee.tirol.gv.at)). Eine Besichtigung der Lokalitäten ist nach vorheriger Vereinbarung möglich.

**Angebotsabgabe:** Die Angebote sind bis spätestens Freitag, den 27. August 2010, 10 Uhr, beim Gemeindeamt Thiersee einzureichen bzw. dem Gemeindeamt Thiersee zu übersenden.

Thiersee, 22. Juli 2010  
Der Bürgermeister: Hannes Juffinger

Nr. 628 • Gemeinde Thiersee

### INTERESSENTENSUCHE

#### Neuverpachtung des Pachtgegenstandes „Badeanstalt Landl mit Buffetbetrieb“

Die Gemeinde Thiersee schreibt den Pachtgegenstand „Badeanstalt Landl mit Buffetbetrieb“ ab April 2011 zur Neuverpachtung aus.

Lage, Beschreibung und Pläne des Pachtobjektes sind den Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen, welche beim Gemeindeamt Thiersee angefordert oder abgeholt werden können. Bezüglich Abklärung der genauen Details wird empfohlen, mit der Gemeinde Thiersee vor Angebotsabgabe persönlich Kontakt aufzunehmen (Tel. 05376/5231-0, Fax 05376/5231-25, E-Mail: [gemeinde@thiersee.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@thiersee.tirol.gv.at)). Eine Besichtigung der Lokalitäten ist nach vorheriger Vereinbarung möglich.

**Angebotsabgabe:** Die Angebote sind bis spätestens Freitag, den 27. August 2010, beim Gemeindeamt Thiersee einzureichen bzw. dem Gemeindeamt Thiersee zu übersenden.

Thiersee, 22. Juli 2010  
Der Bürgermeister: Hannes Juffinger

Nr. 629 • Amt der Tiroler Landesregierung • V1b1-B 176.0/45-2010

### OFFENES VERFAHREN

#### Straßenbauarbeiten für den Aufstieg Schwendt, Baulos 2, Abschnitt 1, im Zuge der B 176 Kössener Straße, km 13,16 bis km 13,96

**Baumumfang:** Das gegenständliche Bauvorhaben sieht den Ausbau der B 176 Kössener Straße im Bereich Baulos 2 – Aufstieg Schwendt, Profil 108 – Profil 148, km 13,160 bis km 13,960, vor. Dies umfasst den Straßenneubau (Erdbau-, Kanalisierungs- und Asphaltierungsarbeiten) sowie die Errichtung der Fischbachgrabenbrücke.

**Die Anbotsunterlagen** können ab sofort im Internet unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> heruntergeladen werden. Weitere Informationen sind unter der Tel.-Nr. 0512/508-4041 erhältlich.

**Abgabetermin:** Die Angebote müssen bis spätestens Freitag, den 20. August 2010, um 10 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, mit der amtlichen Adressetikette versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, 3. Stock, Zi. 316, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 21. Juli 2010  
Für die Landesregierung: Dipl.-Ing. Müller

Nr. 630 • Marktgemeinde Fieberbrunn

### OFFENES VERFAHREN

#### Aufzugsanlagen

**Ausschreibende Stelle:** Marktgemeinde Fieberbrunn, Dorfplatz 1, 6391 Fieberbrunn.

**Auftragsbezeichnung:** Aufzugsanlagen – Sozialzentrum Pillerseetal, 6391 Fieberbrunn.

**Gegenstand des Auftrags:** Neubau eines Altenwohnheimes mit 80 Betten sowie angeschlossenen Kindergarten für ca. 120 Kinder; drei Aufzugsanlagen – zwei Personenlifte 630 kg, ein Bettenlift 1.600 kg, drei bzw. vier Stationen-Anlage.

**CPV-Code:** 45000000.

**Erfüllungsort:** 6391 Fieberbrunn (AT335).

**Ausschreibungsunterlagen/Teilnahmeanträge:** sitka.kaserer.architekten, 5760 Saalfelden, Bahnhofstraße 12, Dipl.-Ing. Andreas Planegger, Tel. 0043/(0)6582/700-105, E-Mail: [a.planegger@sitka-kaserer.at](mailto:a.planegger@sitka-kaserer.at)

Die Unterlagen sind erhältlich bis 30. August 2010, 18 Uhr, die Kosten betragen € 30,-.

**Zahlungsbedingungen:** Digitale Unterlagen sind kostenlos, Unterlagen in Papierform werden auf Anforderung gegen Übermittlung des Einzahlungsbeleges verschickt (Kontaktadresse siehe Bezugsadresse der Unterlagen).

**Auftragsdauer bzw. Frist für die Durchführung des Auftrags:** vom 1. Oktober 2010 bis 28. Februar 2011.

**Abgabetermin:** 6. September 2010, 17 Uhr.

**Anbotsöffnung:** 6. September 2010, 17.10 Uhr, im Gemeindeamt Fieberbrunn.

**Datum der Versendung der Bekanntmachung** zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 21. Juli 2010. L-476694-0720.  
Fieberbrunn, 22. Juli 2010

Nr. 631 • Gemeinde Jerzens

**OFFENES VERFAHREN**  
im Unterschwellenbereich  
gemäß BVergG 2006

**Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung**

Zur Ausführung gelangen die Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferungen für die WVA BA 02 Los 03 und WVA BA 03 Los 01 in der Gemeinde Jerzens.

**Auftraggeber:** Gemeinde Jerzens, Gemeindeamt, 6474 Jerzens, Tel. 05414/87336.

**Leistungsumfang:**

**WVA BA 02 Los 03:** ca. 375 m PE-HD/PN16 DA 110, ca. 340 m PE-HD/PN10 DA 125, ca. 220 m PE-HD/PN16 DA 125, ca. 375 m Mitverlegung Steuerkabel, eine Druckreduzierstation.

**WVA BA 03 Los 01:** ca. 405 m PE-HD/PN10 DA 90, ca. 155 m PE-HD/PN10 DA 110, ca. 535 m PE-HD/PN10 DA 125, ca. 10 m PVC DN 150, ca. 300 m Mitverlegung Steuerkabel, ca. 590 m Neuverlegung Steuerkabel, ein Quellsammelschacht aus Ortbeton 4,70 m × 3,75 m × 3,05 m, ein Überlaufschacht aus Ortbeton 3,30 m × 1,90 m × 3,05 m.

**Ausführungszeitraum:** Baubeginn Mitte September 2010, Winterunterbrechung von Ende November 2010 bis Ende März 2011 (je nach Witterung), Fertigstellung Ende Mai 2011.

**Bewerberkreis:** Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben. Der Zuschlag erfolgt an den Billigstbieter.

**Alternativangebote** sind nicht zugelassen.

**Unterlagen:** Der Kostenbeitrag beträgt € 95,– exkl. MWSt. Die Ausschreibungsunterlagen können ab Donnerstag, den 29. Juli 2010, beim Ingenieurbüro Pesjak, 6511 Zams, Hauptstraße 97, E-Mail: [ewald.senn@pesjak.at](mailto:ewald.senn@pesjak.at), Tel. 05442/64510, Fax 64510-10, angefordert werden. Die Unterlagen werden nach Übermittlung der Einzahlungsbestätigung auf dem Postweg übermittelt.

**Bankverbindung:** BLZ 16350 – BTV Landeck, Konto-Nr. 135270105.

**Angebotstermin:** Die Angebote sind bis spätestens Freitag, den 20. August 2010, 11 Uhr, in der Gemeinde Jerzens, in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung für die WVA Jerzens BA 02 Los 03 und WVA BA 03 Los 01“ abzugeben, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Auf das allfällige Erfordernis einer Anerkennung oder Gleichhaltung gemäß den §§ 373c und 373d der GewO 1994 und die rechtzeitige Antragstellung vor Ablauf der Angebotsfrist gemäß § 20 Abs. 1 des BVergG 2006 wird ausdrücklich hingewiesen.

Jerzens, 22. Juli 2010

*Der Bürgermeister: Karl Raich*

Nr. 632 • Gemeinde Aldrans

**OFFENES VERFAHREN**

**Estrichlegerarbeiten,  
Schwarzdeckerarbeiten,  
Personenlift**

**für das Projekt „Kinderbetreuungs-  
zentrum Aldrans – Haus des Kindes“**

**Ausschreibende Stelle:** Gemeinde Aldrans, 6071 Aldrans, Dorf 34.

**Unterlagen:** Die Angebotsunterlagen werden elektronisch an alle interessierten Bieter übermittelt. Die Zugangsdaten für den

Download können beim Architekturbüro din a4 ZT GmbH, Museumstraße 23, 6020 Innsbruck, angefordert werden. Hierfür ist eine E-Mail mit Firmenanschrift und Angabe des Gewerkes an [architekten@din-a4.at](mailto:architekten@din-a4.at) zu senden. Für die Abwicklung wird eine Verwaltungsgebühr von € 15,– eingehoben. Die Ausschreibungsunterlagen sind als Original-Abgabe-LV für die Angebotsabgabe zu verwenden.

**Für die Angebotsabgabe sind zwingend einzureichen:**

- Leistungsverzeichnis, rechtsverbindlich unterfertigt, Summenblatt ausgefüllt, Bieterlücken ergänzt,
- EDV-Kurz-Ausdruck, rechtsverbindlich unterfertigt,
- vom Anbieter erzeugter ÖNORM-Datenträger auf CD oder Diskette.

Die Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Angebot Kinderbetreuungszentrum Aldrans – Haus des Kindes“ und der Bezeichnung der angebotenen Leistung einzureichen.

**Abgabeort:** Gemeindeamt Aldrans, Dorf 34, 6071 Aldrans.

**Abgabetermin:** bis spätestens Mittwoch, den 11. August 2010, 8 Uhr.

**Die Angebotseröffnung** erfolgt öffentlich am 11. August 2010, um 8.15 Uhr für die Estrichlegerarbeiten, um 8.35 Uhr für die Schwarzdeckerarbeiten sowie um 8.55 Uhr für den Personenlift bei der Gemeinde Aldrans, Dorf 34, 6071 Aldrans.

**Bewerberkreis:** Unternehmen mit entsprechender Befugnis und Nachweis der allgemeinen beruflichen Zuverlässigkeit und der technischen Leistungsfähigkeit, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben.

Aldrans, 22. Juli 2010

*Für die Gemeinde Aldrans: Bgm. Adolf Donnemiller*

Nr. 633 • Gemeinde Aldrans

**OFFENES VERFAHREN**

**Glasfassade  
für das Projekt „Kinderbetreuungs-  
zentrum Aldrans – Haus des Kindes“**

**Ausschreibende Stelle:** Gemeinde Aldrans, 6071 Aldrans, Dorf 34.

**Unterlagen:** Die Angebotsunterlagen werden elektronisch an alle interessierten Bieter übermittelt. Die Zugangsdaten für den Download können ab Freitag, den 30. Juli 2010, beim Architekturbüro din a4 ZT GmbH, Museumstraße 23, 6020 Innsbruck, angefordert werden. Hierfür ist eine E-Mail mit Firmenanschrift und Angabe des Gewerkes an [architekten@din-a4.at](mailto:architekten@din-a4.at) zu senden. Für die Abwicklung wird eine Verwaltungsgebühr von € 15,– eingehoben. Die Ausschreibungsunterlagen sind als Original-Abgabe-LV für die Angebotsabgabe zu verwenden.

**Für die Angebotsabgabe sind zwingend einzureichen:**

- Leistungsverzeichnis, rechtsverbindlich unterfertigt, Summenblatt ausgefüllt, Bieterlücken ergänzt,
- EDV-Kurz-Ausdruck, rechtsverbindlich unterfertigt,
- vom Anbieter erzeugter ÖNORM-Datenträger auf CD oder Diskette.

Die Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Angebot Kinderbetreuungszentrum Aldrans – Haus des Kindes“ und der Bezeichnung der angebotenen Leistung einzureichen.

**Abgabeort:** Gemeindeamt Aldrans, Dorf 34, 6071 Aldrans.

**Abgabetermin:** bis spätestens Freitag, den 20. August 2010, 8 Uhr.

**Die Angebotseröffnung** erfolgt öffentlich am 20. August 2010, um 8.15 Uhr, bei der Gemeinde Aldrans, Dorf 34, 6071 Aldrans.

**Bewerberkreis:** Unternehmen mit entsprechender Befugnis und Nachweis der allgemeinen beruflichen Zuverlässigkeit und der technischen Leistungsfähigkeit, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben.

Aldrans, 23. Juli 2010

Für die Gemeinde Aldrans: Bgm. Adolf Donnemiller

Nr. 634 • Tiroler gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft m. b. H.

## OFFENES VERFAHREN

### Baumeisterarbeiten

**Auftraggeber:** Neue Heimat Tirol (NHT), Wohnungseigentum (WE), Alpenländische Heimstätte (AH), Tiroler Gemeinnützige (TIGEWOSI) vertreten durch die TIGEWOSI.

Die „TIGEWOSI“, Tiroler gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft mbH., mit dem Sitz in 6026 Innsbruck, Fürstenweg 27, schreibt obenstehende Arbeiten für das Bauvorhaben Hall, Anna-Dengel-Straße (1591) – Straßenprojekt – offen aus.

**Die Anbotsunterlagen** können ab 26. Juli 2010 über die Internetseite <http://www.ausschreibung.at> bezogen werden.

**Anbotsabgabe:** 10. August 2010, 10.30 Uhr, im Bürogebäude der TIGEWOSI, Innsbruck, Fürstenweg 27, 3. Stock, Zi. 38.

**Die Anbieteröffnung** findet am 10. August 2010 um 11 Uhr im Beisein der Bieter im Bürogebäude der TIGEWOSI, Innsbruck, Fürstenweg 27, 4. Stock, Zi. 47, statt.

Innsbruck, 21. Juli 2010

Der Geschäftsführer: Dir. Ing. Franz Mariacher

Nr. 635 • Gemeindeverband Bezirkskrankenhaus Kufstein

## VERHANDLUNGSVERFAHREN mit vorheriger Bekanntmachung im Oberschwellenbereich

### Örtliche Bauaufsicht

**Bauvorhaben:** Bezirkskrankenhaus Kufstein – Erweiterung Funktionstrakt BT D und Umbauten im Bestand.

**Bauherr:** Gemeindeverband Bezirkskrankenhaus Kufstein, Endach 27, 6330 Kufstein.

**Baumanagement/Ausschreibende Stelle:** Jastrinsky GmbH & Co Kommanditgesellschaft, Nußdorferstraße 2–4, 5020 Salzburg, Telefon +43/(0)662/822757, Fax 822757-17, E-Mail: [office@jastrinsky.at](mailto:office@jastrinsky.at), Projektleiter: Dipl.-Ing. Werner Grafinger.

**Leistungen:** Örtliche Bauaufsicht – Bautechnik mit Teilleistungen nach dem Bauarbeitenkoordinationsgesetz.

**Leistungszeitraum:** Baubeginn Februar 2011, Projektende April 2013.

**Teilangebote/Teilvergabe:** Teilangebote sind nicht zulässig.

**Beschreibung des Vorhabens:** Detailangaben siehe Bewerbungsunterlagen.

**Anforderung der Bewerbungsunterlagen:** Die erforderlichen Bewerbungsunterlagen für die Teilnahme am Vergabeverfahren (Eignungsprüfung, Stufe I – Auswahlverfahren) stehen unter <http://www.jastrinsky.at/home/unterlagen/ausschreibungen> bereit.

**Ablauf des Verfahrens:** Das gegenständliche Verhandlungsverfahren wird als zweistufiges Vergabeverfahren durchgeführt. Detailangaben siehe Bewerbungsunterlagen.

**Abgabetermin:** Der Teilnahmeantrag muss bis Freitag, den 3. September 2010, 12 Uhr, bei der ausschreibenden Stelle eingelangt sein.

**Tag der Absendung** an das Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union: 26. Juli 2010.

Kufstein, 23. Juli 2010

**Erscheinungsort Innsbruck**  
**Verlagspostamt 6020 Innsbruck**      **P. b. b.**  
**Vertr.-Nr. GZ 02Z030079 W**      **DVR 0059463**

**Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck**

Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.

Bezugsgebühr € 23,- jährlich (ab 1. Jänner 2011 € 60,-).

Einschaltungen nach Tarif.

**Verwaltung und Vertrieb:** Landeskanzleidirektion,  
Innsbruck, Neues Landhaus,

Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: [bote@tirol.gv.at](mailto:bote@tirol.gv.at)

**Redaktion:** Innsbruck, Landhaus,

Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: [bote@tirol.gv.at](mailto:bote@tirol.gv.at)

Internet: [www.tirol.gv.at/bote](http://www.tirol.gv.at/bote)

**Druck:** Eigendruck